

[>Home](#) [>Veranstaltungen](#) [>Ratering Rundlauf](#) [>Bericht 2003](#)

Ratering Rundlauf

Bericht 2003

120 Läufer und Walker legten zusammen 3300 km zurück!

Dem TuS Breitscheid ist der Einstieg in die *ULTRA-Laufgeschichte* gelungen. Nach der erfolgreichen Premiere vor einem Jahr, mit vorwiegend Teilnehmern aus der eigenen Läufer­schar und nahen Vereinen, wurde wieder am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit der 2. Ratering Rundlauf gestartet.

Diesmal war mit 120 Läufern und Walkern, trotz der widrigen Wetterverhältnisse, ein Drittel mehr Aktive auf der Strecke der Wanderroute des Sauerländischen Gebirgsvereins rund um Ratingen, auf Wald- und Wiesenwegen, über Landstraßen und durch Siedlungen, mit einer maximalen Streckenlänge von 60 KM. Dabei werden nach dem Start vom Breitscheider Sportplatz auch Gebiete der Nachbarorte Kettwig, Hösel, Eggerscheid, das Angertal, Homberg, Knittkuhl, Tiefenbroich, Lintorf, Angermund und Mülheim durchlaufen. Durch den Rundkurs können neben der Gesamtstrecke auch kürzere Abschnitte mit 30 KM, Halbmarathon 21 KM und 15 KM bewältigt werden, wobei die einzelnen Gruppen dann an festgelegten Punkten unterwegs *einsteigen*. Die Walker bevorzugten die 15 und 30 KM Distanz. Die Veranstaltung hat bewußt keinen Wettkampfcharakter, der gemeinsame Lauf in Gruppen hat oberstes Gebot, das passt dann auch zum Tag der deutschen Einheit.



Laufchef Fritz von Beesten schickte um 10:00 Uhr die erste Gruppe noch bei trockenem Wetter mit einem Startschuss auf die Strecke. Das waren die Läufer, die sowohl die volle Distanz von 60 KM, als auch die nicht ganz einfachen ersten 30 KM vor sich hatten, die mit allerhand Anstiegen gespickt sind und auf immerhin 600 Gesamthöhenmeter kommen. Unterwegs waren Verpflegungsstände aufgebaut, die reichhaltig mit Getränken, Obst und verschiedenen kohlehydrathaltigen Riegeln immer wieder für neue Kraft sorgten. Auch der angekündigte Regen stellte sich ein, was aber die Aktiven vom Durchhalten nicht abhielt.

Im Ziel, wieder auf dem Sportplatz, wurden die Läufer von den Zuschauern mit viel Applaus begrüßt und konnten sich auch gleich mit einer heißen Suppe wieder erwärmen. Nach dem Duschen ging es dann unter die aufgebauten Zelte an Kaffee und Kuchen, Grill- und Getränkestand und ein leckeres Nudelgericht. Gesprächsstoff gab es natürlich genügend, besonders viel positives Feedback von allen Teilnehmern, die teilweise aus mehr als 100 KM Entfernung angereist waren. Viele Breitscheider nutzten den Lauf als Vorbereitung für den gemeinsamen Marathon in Dresden in zwei Wochen.

Bei der Siegerehrung erhielten alle eine Urkunde, ein T-Shirt und natürlich viel Applaus, besonders die 10 Läufer, die 60 KM bewältigt hatten und hierbei die einzige Frau, Sigrid Schmidt vom LT Angerland, die im letzten Jahr, wie auch viele andere, auf der 30 KM Distanz Geschmack an diesem Ratering Rundlauf bekommen hatte. Laufchef Fritz von Beesten dankte dem Hauptorganisator Bernd Krayer und den vielen Helfern, die diese Veranstaltung überhaupt möglich machten. Und die Teilnehmer waren sich vor allem darüber einig, daß sie auch im nächsten Jahr wieder dabei sind.

[Bericht 2007](#) [Bericht 2006](#) [Bericht 2005](#) [Bericht 2004](#) [Bericht 2002](#)